

küchenwohntrends und möbel austria 2023 wachsen um 50 Prozent

Die sechste Ausgabe der küchenwohntrends und möbel austria in Salzburg vom 3. bis 5. Mai 2023 wird das bisher größte Event dieser Messereihe: Knapp vier Monate vor Ausstellungsbeginn liegt der Buchungsstand – bei einer deutlich erweiterten Fläche – bei rund 95 Prozent. Zur Vorveranstaltung, die im Jahr 2021 unter Coronabedingungen im Oktober stattfand, liegt das Flächenwachstum – wenig erstaunlich – bei 50 Prozent. Erfreulich für Messeveranstalter trendfairs GmbH (München) und die oberösterreichische Standortagentur Business Upper Austria (Linz, Oberösterreich) ist die hohe Zahl der Rückkehrer – Unternehmen, die aus unterschiedlichen Gründen der vorherigen Veranstaltungen ferngeblieben waren und 2023 wieder dabei sind: Beispielsweise Brigitte Küchen, Franke, Leicht und Nolte Küchen, aber auch AEG/Electrolux sowie Liebherr und viele weitere zählen hierzu. Und ein starkes Signal – vor allem in den österreichischen Markt – sendet die Präsenz der Hersteller EWE und Haas, zumal die österreichische Küchenmöbelindustrie bislang mit Abwesenheit glänzte. Mit Blick auf die Sortimentsabrundung von küchenwohntrends und möbel austria überzeugt das konzertierte Engagement der BSH-Gruppe – in Salzburg vertreten mit den Marken Bosch, Neff und Siemens sowie als Premierenauftritt für Gaggenau und Solitaire. Weitere treue Alt- und viele spannende Neuaussteller verheißen, dass das Messedoppel 2023 alles bisher Bekannte am Standort toppt, versprechen die Veranstalter. ■

Häfele-System nach Hackerangriff weiterhin abgeschaltet

Am 2. Februar 2023 gab es einen Cyberangriff auf Häfele. Daraufhin hat das international agierende Unternehmen mit Hauptsitz in Nagold seine Systeme weltweit heruntergefahren, um Schaden abzuwenden. Der Umfang der Auswirkungen in der Unternehmensgruppe wird derzeit bewertet und untersucht, wie die Systemlandschaft so schnell wie möglich wiederhergestellt werden kann. Aktuell liegen keine Erkenntnisse zu einem Abfluss von Kundendaten vor, ausschließen lässt sich dies zum derzeitigen Zeitpunkt aber nicht. Häfele arbeitet nach eigenen Angaben eng mit den eingeschalteten Ermittlungsbehörden zusammen. Aktuell kann das Unternehmen noch keine Auskunft geben, wann die Systeme wieder voll einsatzfähig sind. Kunden und Lieferanten können ihre Häfele Ansprechpartner weiterhin auf deren Mobiltelefonen erreichen, Anrufweiterleitungen werden eingerichtet. Häfele-Partner werden über die Website und per E-Mail über den Fortgang und die Wiederherstellung der Dienste informiert. Häfele CEO Gregor Riekens: „Der Hergang und die Auswirkungen des Angriffs werden derzeit genau analysiert, Wir setzen alles daran, um diese Herausforderung so schnell wie möglich zu lösen.“ Aktuell ist das Unternehmen dabei, seine Homepage und deren Funktionen schriftweise wieder in Betrieb zu nehmen. ■



küchenwohntrends

fachmesse für küche essen wohnen

möbel austria

kochen

wohnen

schlafen

Die Fachmesse für
Küche, Essen, Wohnen

3. bis 5. Mai 2023
Messezentrum Salzburg



www.kuechenwohntrends.at

berbel



powered by

Naber nobilia schüller

wir sehen uns.